

Georg Reisinger führt die CSU-Graß weiter an.

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der CSU Graß beim Schlegl-Wirt standen Neuwahlen auf dem Programm.

Zum Ortsvorsitzenden gewählt wurde wiederum, jetzt zum 10. mal, Georg Reisinger. Seine beiden Stellvertreter sind Björn Wittke und Marianne Pompe.

Georg Reisinger freute sich über zwei neue Mitglieder und konnte in seinem Rechenschaftsbericht wieder viele Aktivitäten aufzeigen. Dabei sind Traditionsveranstaltungen wie die Michaeli- Kirchweih oder das Novemberknistern im Mooserhof in Leoprechting, das zusammen mit dem CSU -Ortsverband Oberisling-Leoprechting erfolgreich durchgeführt wurde, die Höhepunkte. Besichtigungen, wie die Unibibliothek, bei Turmuhren Rauscher oder das Schloss von MdB Philipp Graf von und zu Lerchenfeld, aber auch ein Dutzend politische Veranstaltungen mit der örtlichen Politprominenz zeigten das überdurchschnittliche Engagement des Ortsverbandes. MdL Dr. Franz Rieger, lobte die nicht nachlassende Arbeit des Ortsverbandes unter Georg Reisinger und freute sich über die gute Teilnehmerzahl an der Jahreshauptversammlung.

Er zeigte den anwesenden Mitgliedern auf, wie sich der Bestechungsskandal in Regensburg aus der Sicht der CSU entwickelt hat, wobei er mit Genugtuung darauf hinwies, dass die CSU-Fraktion Ungereimtheiten frühzeitig erkannt hat, aber vom OB immer wieder abgekanzelt worden ist.

Bei den Wahlen kam es zu weiteren Ergebnissen: Schatzmeister: Martin Gorski. Schriftführerin bleibt Kathrin Lewrick-Leyrer. Beisitzer wurden Walter Beer, Gottfried Biersack, Johannes Leyrer, Jürgen Geisler, Roland Weixner und Ernst Tesar. Die Kasse prüft das Ehepaar Mooser.

Zu Delegierten gewählt wurden Georg Reisinger, Walter Beer und Marianne Pompe; Ersatzdelegierte wurden Kathrin Lewrick-Leyrer, Johannes Leyrer und Gottfried Biersack.



Von li. Dr. Franz Rieger, Marianne Pompe, Georg Reisinger

Foto: Walter Beer